



RUNDER TISCH DER EIDGENÖSSISCHEN KOMMISSION FÜR KONSUMENTENFRAGEN (EKK)

Nachhaltigkeitslabels: Greenwashing oder Entscheidungshilfe für Konsumentinnen und Konsumenten?

Dienstag, 15. März 2022, 12.00 bis 14.00 Uhr
Der Runde Tisch findet online statt.

Anlässlich des Welttags für Konsumentenrechte am 15. März 2022 organisiert die Eidgenössische Kommission für Konsumentenfragen EKK einen Runden Tisch.

Anlässlich des Welttags der Konsumentenrechte organisiert die EKK eine Diskussionsrunde über Nachhaltigkeitslabels. Das Thema Nachhaltigkeit und Umweltverträglichkeit ist hochaktuell und beschäftigt sowohl nationale als auch internationale Gremien, wie auch die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung und der diesjährige Europäische Verbrauchergipfel zeigen. Solche Labels sollen Auskunft über die Umweltauswirkungen von Produkten geben. Dabei sind aber noch viele Fragen offen: Fliessen nur die CO₂-Emissionen in die Berechnung ein? Können die Labels das Konsumverhalten wirklich beeinflussen? Braucht es zusätzlich eine staatliche Kennzeichnung? Referentinnen und Referenten aus der Bundesverwaltung, der Verhaltenswissenschaft sowie von Konsumentenorganisationen aus der Schweiz und der EU beleuchten das Thema jeweils von einem anderen Standpunkt aus. Danach bleibt Zeit für eine Fragen-und-Antwort-Runde.

Anmeldung: bis spätestens am 11. März 2022 an die Adresse info@bfk.admin.ch

Sobald die Anmeldung erfolgt ist, erhalten die Teilnehmenden einen persönlichen Link, mit dem sie sich via Zoom mit dem Runden Tisch verbinden können.

PROGRAMM

12.00 - Begrüssung

Herr Prof. Dr. PASCAL PICHONNAZ, Université de Fribourg, Président de la CFC

12.05 - Nachhaltigkeitslabel:

Wo stehen wir aus Sicht der Bundesverwaltung?

Herr JOSEF KÄNZIG, Wirtschaft und Produkte, BAFU

12.15 - Nachhaltigkeitslabel von Lebensmitteln: Die europäische Sicht.

Frau CAMILLE PERRIN, Senior Food Policy Officer, BEUC,
The European Consumer Organisation

12.25 - Nachhaltigkeitslabel und Konsumentenverhalten: Was sagt die Verhaltenswissenschaft?

Frau Dr. PIA FURCHHEIM, Fachstelle Behavioral Marketing,
ZHAW School of Management and Law

12.35 - Nachhaltigkeitslabel:

Notwendigkeit für die Schweizer Konsumentinnen und Konsumenten

Frau SOPHIE MICHAUD GIGON, Secrétaire générale de la FRC, Conseillère nationale

12.45 - M-Check - einfaches und bewusstes Einkaufen dank konsequenter Transparenz

Frau CHRISTINE ZWAHLEN, Project Manager Sustainability & Co-Lead Plastic Hub,
Migros Genossenschafts-Bund

12.55 - Fragen & Antworten

13.45 - Dank und Abschluss des Webinars

Herr Prof. Dr. PASCAL PICHONNAZ

Für weitere Informationen: info@bfk.admin.ch, Bojan Tesic, tel. 058 462 20 21
Eidgenössisches Büro für Konsumentenfragen (BFK), Bundeshaus Ost, 3003 Bern.